

Soziale Stadt

Preis Soziale Stadt
2016
nominiert

Anhang zur Pressemitteilung

23. Juni 2016

Preis Soziale Stadt 2016 – die Nominierten!

Berlin – Bereits zum neunten Mal seit dem Jahr 2000 zeichnete der renommierte Wettbewerb Preis Soziale Stadt in diesem Jahr herausragende Projekte aus, die soziale Aktivitäten in den Stadtquartieren Deutschlands fördern. Die 11-köpfige Fachjury hat aus dem großen Feld der qualitätsvollen Bewerbungen die besten Projekte ausgewählt.

18 vorbildliche Projekte haben es in diesem Jahr auf die Nominierungsliste für den Preis Soziale Stadt 2016 geschafft. In jeweils sechs Kategorien wurde ein Sieger gekürt!

Der Wettbewerb zum Preis Soziale Stadt ist eine Gemeinschaftsinitiative des AWO Arbeiterwohlfahrt Bundesverband, des Deutschen Städtetages, des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, des Deutschen Mieterbundes und des vhw Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung und wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) unterstützt.

Alle Nominierten auf einen Blick:

Kategorie: Integration und inklusives Zusammenleben

- **Begegnungshaus Kuckuck 14**
Integration von neuen Mitbürgern und Stärkung der Nachbarschaft in Hameln-Kuckuck
Einreicher: SAM-Sozial-Aktiv-Menschlich e.V., Hameln; IMPULS gGmbH, Hameln; Landkreis Hameln-Pyrmont; Stadt Hameln.
- **Flüchtlinge als Bereicherung der Nachbarschaft (PREISTRÄGER)**
Integration von Flüchtlingen als Chance für die Quartiersentwicklung in Mülheim an der Ruhr-Styrum
Einreicher: SWB-Service-Wohnungsvermietungs- und baugesellschaft mbH; Stadt Mülheim an der Ruhr, Sozialamt; NBV Nachbarschaftsverein Augusta/Gustavstraße e.V.; Centrum für bürgerschaftliches Engagement e.V..
- **Gemeinsam wohnen, leben und arbeiten - Inklusion im Quartier**
Inklusion von Bewohnern mit Behinderungen in Lutherstadt Wittenberg-Lindenfeld
Einreicher: WIWOG Wittenberger Wohnungsbaugesellschaft mbH; Lutherstadt Wittenberg Augustinuswerk e.V.; Lutherstadt Wittenberg.

Kategorie: Wirtschaft, Arbeit, Beschäftigung

- **JUWEL für den Stadtteil - JUgendliche Wollen Erfolgreich Leben (PREISTRÄGER)**
Stadtteilentwicklung mit Jugendlichen in Berlin-Hellersdorf
Einreicher: Verein KIDS & CO, Berlin.
- **DORV-Zentrum Boisheim**
Bewohner gestalten für sich ein neues Dorfzentrum in Viersen-Boisheim
Einreicher: DORV-Zentrum Boisheim gGmbH.

- **Auf die Plätze, fertig, los! Ein Quartier kommt in Bewegung**
Bewohnerinnen planen und bauen eine Spiel- und Bewegungslandschaft
Einreicher: Baufachfrau Berlin e.V..

Kategorie: Bürgermitwirkung, Stadtteileben

- **WestenTasche**
Gemeinsames Stricken verbindet Generationen und Nationalitäten in Speyer-West
Einreicher: Stadtteilverein Speyer West e. V..
- **Kinder und Jugendzentrum - FAS - Freizeit-Aktivitäten nach der Schule**
Ehrenamtliches Engagement für Kinder und Jugendliche in Berlin-Friedrichsfelde
Einreicher: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH.
- **Public. Private. Partnership: Ein Quartier blickt nach vorn (PREISTRÄGER)**
Integrationsarbeit in der Zechensiedlung ‚Fürst Leopold‘ in Dorsten-Hervest
Einreicher: Vivawest Wohnen GmbH, Gelsenkirchen.

Kategorie: Bildung, Kultur, Gesundheit

- **Dortmunder Kinderstuben (PREISTRÄGER)**
Vorschulische Förderung von Kindern mit Zuwanderungsgeschichte in Dortmund-Nordstadt
Einreicher: Stadt Dortmund, Familien-Projekt.
- **Elternanker in der Rollbergsiedlung**
Rollberger Mütter engagieren sich in Berlin-Neukölln
Einreicher: Quartiersmanagement Rollbergsiedlung.
- **Abenteuer Oper!**
Kiez trifft auf Oper – Musik bringt Schüler und Senioren zusammen in Berlin
Einreicher: Berliner Leben - Eine Stiftung der Gewobag, Berlin.

Kategorie: Wohnen, Wohnumfeld, Natur

- **Waldgarten in Jerusalem**
Bewohner gestalten ihr Wohnumfeld in Meiningen-Jerusalem
Einreicher: Verein "Miteinander in Jerusalem e. V."
- **Wohnsozialisierungshilfe im Quartier (PREISTRÄGER)**
Betreuung und Hilfe für Mieterinnen und Mieter in Neubrandenburg-Südstadt
Einreicher: Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft NEUWOGES mbH.
- **Dortmund wohnt bunt**
Gemeinsame Kampagne für Vielfalt in den Nachbarschaften von fünf Wohnungsunternehmen
Einreicher: Spar- und Bauverein eG Dortmund.

Kategorie: Gemeinsam für die soziale Stadt

Sonderpreis des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

- **Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.**
Drei Wohnungsunternehmen engagieren sich für aktive Stadtteilentwicklung in Braunschweig-Weststadt
Einreicher: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V..
- **wagnisART**
Die Wohnungsbaugenossenschaft als Gemeinschaftsmotor für das Neubauquartier am DomagkPark in München
Einreicher: Wohnungsbaugenossenschaft wagnis eG, München.

- **Maritimes Zentrum Elbinseln (PREISTRÄGER)**
Schule neu erleben! – Horizonte entdecken – andere Wege gehen. Bündnis von Schule und Wirtschaft in Hamburg-Wilhelmsburg
Einreicher: Stadtteilschule Wilhelmsburg.

Die nominierten Projekte beschäftigen sich unter anderem mit dem sozialen Zusammenhalt im Stadtteil, dem Zusammenspiel von städtebaulicher Aufwertung und sozialem Engagement sowie der Sanierung von Problem-Immobilien durch Integrations- und Beschäftigungsprogramme. Sie zeigen, wie sozialen Konflikten innerhalb von Nachbarschaften sowie der sozialen Entmischung und krisenhaften Entwicklung von Wohnquartieren begegnet werden kann und wie Integrationserfolge nachhaltig gesichert werden können.

Weitere Informationen:

<http://www.preis-soziale-stadt.de/>

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Geschäftsstelle des Wettbewerbs "Preis Soziale Stadt 2016"

Frau Monika Greiner, Tel: 030 390473-130

E-Mail: preis-soziale-stadt@vhw.de

Pressekontakt:

Katharina Burkardt

GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

Pressesprecherin

Mecklenburgische Str.57

14197 Berlin

Tel.: +49 (30) 82403 151

Fax: +49 (30) 82403 159

E-mail: burkardt@gdw.de

Internet: www.gdw.de